

Satzung zur Änderung der Satzung über die Hausratsperrmüll-Gebühren der Landeshauptstadt München (Hausratsperrmüllgebührensatzung)

vom

Die Landeshauptstadt München erlässt aufgrund von Art. 7 Abs. 2 des Gesetzes zur Vermeidung, Verwertung und sonstigen Entsorgung von Abfällen in Bayern (Bayerisches Abfallwirtschaftsgesetz - BayAbfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.08.1996 (GVBl. S. 396, ber. S. 449, BayRS 2129-2-1-UG), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22.07.2014 (GVBl. S. 286), und des Art. 2 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.03.2014 (GVBl. S. 70), folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung über die Hausratsperrmüll-Gebühren der Landeshauptstadt München (Hausratsperrmüllgebührensatzung) vom 11.10.2004 (MüABl. S. 382), zuletzt geändert durch Satzung vom 15.01.2015 (MüABl. S. 14), wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 Nr. 6 wird Satz 2 wie folgt neu gefasst:

„Zusätzlich werden folgende Standgebühren erhoben:

Containerart	Tagessatz
Absetzcontainer	0,65 Euro
Abrollcontainer	1,66 Euro
Preßcontainer < 12 m ³	4,17 Euro
Preßcontainer > 12 m ³	5,50 Euro“

2. In § 3 Abs. 3 Satz 1 wird „121,42 Euro/Mg *)“ ersetzt durch „120,85 Euro/Mg *)“.
3. In § 4 Abs. 1 Satz 1 werden am Satzende die Worte „; die Standgebühren gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 6 Satz 2 entstehen mit der Aufstellung der Container“ angefügt.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.